

9. Autismus Dialog

Autismus und Selbstbestimmung

Selbstvertretung – Mitgestalten und gehört werden



Autismus Bern
3000 Bern
kurse@autismusbern.ch
www.autismusbern.ch

Einladung zum 9.Autismus Dialog

Autismus und Selbstbestimmung

«Selbstvertretung – Mitgestalten und gehört werden»

Mittwoch, 18. November 2026, 13.30 bis 17.00 Uhr

Ort : Campus Muristalden, Muristrasse 8, 3006 Bern

Selbstvertretung bedeutet, die eigene Stimme zu erheben, eigene Interessen zu vertreten und das eigene Leben aktiv mitzugestalten. Doch echte Teilhabe geht darüber hinaus: Sie erfordert Räume, in denen Menschen gehört werden, mitentscheiden können und ihre Perspektiven ernst genommen werden.

Diese Tagung stellt die Erfahrungen und Sichtweisen von Betroffenen in den Mittelpunkt. Sie bietet Gelegenheit zum Austausch, zur Vernetzung und zur gemeinsamen Auseinandersetzung mit Fragen der Mitbestimmung und Teilhabe.

Gemeinsam wollen wir diskutieren, wie Selbstvertretung gestärkt, Mitgestaltung ermöglicht und Barrieren abgebaut werden können – mit dem Ziel, eine inklusive Gesellschaft zu fördern, in der alle Menschen gleichberechtigt teilhaben können.

Ziele des Dialog:

- Selbstvertretung zu stärken und die aktive Teilhabe von Betroffenen zu fördern. Im Mittelpunkt stehen ihre Perspektiven, Erfahrungen und Anliegen.
- Die Teilnehmenden erhalten Impulse, wie Mitgestaltung und Mitbestimmung in verschiedenen Lebensbereichen umgesetzt werden können. Zudem bietet die Tagung Raum für Austausch, Vernetzung und die gemeinsame Entwicklung von Ideen für ein inklusives Miteinander.

Der Dialog richtet sich an:

- Selbstbetroffene, Partner, Familienangehörige
- Eltern von Kindern und Jugendlichen im Autismus – Spektrum
- Geschwister von Kindern im Autismus - Spektrum
- Personen, die Kinder und Jugendliche im Autismus – Spektrum begleiten, beraten und/oder mit ihnen zusammenarbeiten
- Bereuungspersonen im institutionellen und individuellen Setting
- Fachpersonen im Bereich Autismus

Moderation



Nadja Resch – Gremlich

Sonderpädagogin, tätig im Sozialdienst sowie in der Fachstelle Prävention und Gewalt einer Wohninstitution und als Dozentin für Sozialpädagoginnen an der BFF – und Schwester eines Bruders mit Autismus.

Die Referentinnen und Referenten



Thomas Mario Vogt

Präsident Uneinsam, Gründer
Selbsthilfegruppe AuDHS

Input zu: **Selbstvertretung**

Selbstverantwortung bedeutet, die eigenen Bedürfnisse zu erkennen, diese klar zu kommunizieren und aktiv an ihnen zu arbeiten. Der Verein Uneinsam.ch stützt in diesem Sinne vielseitig das Bedürfnis nach sozialer Teilhabe.



Silvio Koelbing

Fachmitarbeiter
Behindertenkonferenz Kanton
Bern BKKB / Teilnehmer
Behindertensession 2026

Input zu: **Mitwirken**

Die Mitwirkung von Menschen mit Behinderungen und ihren Organisationen ist ein zentraler Eckpfeiler der Umsetzung der UNO-BRK. Gerne bringe ich meine Perspektiven als Selbstbetroffener und Teilnehmer der Behindertensession 2026 ein.



Raphael Bähni

Fachmann Inklusion

Input zu: ***F-INK (Fachperson Inklusion)***

Hallo, ich bin Raphael, 20 Jahre alt. Ich habe die Ausbildung zum Fachmann Inklusion abgeschlossen. Aktuell plane ich, mich zum Assistenzlehrer weiterzubilden, da ich Kinder und Jugendliche im Spektrum unterstützen möchte.



Michèle Schlatter

Peer-Fachberaterin

Input zu: ***Peerberatung im Autismus-Spektrum***

Erfahrungen, Chancen und Herausforderungen.

Jetzt mit TWINT spenden!



QR-Code mit der TWINT App scannen



Betrag und Spende bestätigen

